

B1.1 Test 1

I. Grammatik

1. Nomen werden zu Adjektiven. Ergänzen Sie die Nomen in der richtigen Form.

- a. Ärzte empfehlen _____ und _____ im Herbst eine Grippeimpfung. (alt; krank)
- b. Bücher für Kinder und _____ finden Sie im ersten Stock. (jugendlich)
- c. Kennst du das Märchen „Die _____ und das Biest“? (schön)
- d. Hast du Annikas Sohn schon gesehen? Er ist 2 Wochen alt und ein ganz _____ ! (hübsch)
- e. Johann ist 5 Jahre alt. Anja, seine Babysitterin, geht mit dem _____ oft in den Park. (klein)

2. Ergänzen Sie die Endung, wo nötig. Schreiben Sie , falls kein (e)n geschrieben werden soll.

Liebe Freunde und Verwandte,

seit 3 Wochen arbeite ich jetzt schon als Praktikant_____ bei einer französischen Firma in Paris.

Ich verstehe mich sehr gut mit den Kolleg_____. Nur mit einem Kolleg_____ komme ich nicht ganz klar und zwar mit Hans.

Der Chef sagt immer: „Helfen Sie doch bitte unserem Praktikant_____!“

Aber Hans erklärt alles ziemlich schnell. Es gibt einen Herr_____, den ich auch sehr mag. Sein Name ist Herr_____ Huber. Du wirst es nicht glauben, aber er ist mit meinem Nachbar_____ befreundet! Ich hoffe, öfter mit diesem Kolleg_____ zusammenarbeiten zu dürfen.

Wie geht es euch denn? Schreibt mir mal!

Bis bald

Felix

3. Ergänzen Sie die Verben im Präteritum in der richtigen Form.

Meine Kollegen _____ (wollen) nie, dass ich selbstständig arbeite. Nie _____ (bekommen) ich eigene Projekte. Auch das Betriebsklima _____ (gefallen) mir nicht.

Ich finde, die Kollegen _____ (helfen) sich kaum gegenseitig. Am Ende _____ (gehen) ich nur noch hin, weil ich _____ (müssen). In der neuen Firma ist das anders.

Ich _____ (finden) den ersten Tag super, weil ich gleich ein neues Projekt übernehmen _____ (dürfen)!

4. Ergänzen Sie die Relativpronomen und Präpositionen (*auf, in, für, mit, durch, von, auf, über*):

Liebe Anja,
jetzt bin ich in die Wohnung gezogen, _____ ich dir erzählt habe und _____ sich so viele andere interessiert haben.
Es gibt grosse Fenster, _____ ich ins Grüne sehen kann. Im Hof ist ein wunderschöner Baum, _____ ich mich jeden Tag freue. Es gibt einen Balkon, _____ ich frühstücken kann, eine grosse

Küche, _____ ich gerne koche und esse. Gegenüber ist ein
kleines Café, _____ es guten Kuchen gibt. Die Nachbarn sind
Leute, _____ ich gerne unter einem Dach wohne. Es gibt
sogar eine nette Nachbarin, _____ ich mir manchmal das Auto leihen
darf.
So, jetzt muss ich aber weg, ich schreibe dir später.
Deine
Lisa

**5. Ergänzen Sie die Verben mit oder ohne „zu“. Schreiben Sie
dieses Zeichen - , falls kein „zu“ nötig ist.**

Ich denke nicht, dass ich zu alt für einen Hund bin. Es ist toll, einen
Hund _____ haben.

Ja, ich weiss: Man muss jeden Tag mit dem Hund _____ spazieren
gehen. Aber es macht auch Spass, mit ihm im Garten _____
spielen. Ausserdem bin ich jetzt gross und habe Lust, Verantwortung
_____ übernehmen.

Also, falls ihr euch alleine fühlt, würde ich euch empfehlen, einen
Hund _____ adoptieren.

6. Ergänzen Sie da, während oder bevor.

- a. Ich bin gern sehr früh im Büro. _____ meine Kollegen noch frühstücken, erledige ich schon die ersten E-Mails.
- b. Ich soll den Vertrag fertig machen, _____ das Meeting beginnt.
- c. _____ mein Freund Koch ist, arbeitet er fast jeden Abend, oft bis 24 Uhr.
- d. Du solltest dich gut informieren, _____ du dich für eine Ausbildung entscheidest.
- e. Elisa hilft gerne anderen Menschen. Ein Medizinstudium kommt für sie aber nicht infrage, _____ sie kein Blut sehen kann.
- f. Ich checke gerne mein Instagram _____ ich frühstücke.